

INTERDISZIPLINÄRE THERAPIEVERFAHREN FÜR MENSCHEN MIT MULTIPLE SKLEROSE

Campus³ AG
Haselstrasse 18
5400 Baden
Tel.: +41 (0)56 552 60 00
E-Mail: info@campus3.ch



www.campus3.ch

Kursausschreibung

INTERDISZIPLINÄRE THERAPIEVERFAHREN FÜR MENSCHEN MIT MULTIPLE SKLEROSE

EINLEITUNG

Hintergrund:

Die Multiple Sklerose ist als [heterogener](#) Formenkreis [entzündlich-demyelinisierender Erkrankungen](#) des [zentralen Nervensystems](#) und nach der [Epilepsie](#) die zweithäufigste neurologische Erkrankung jüngerer Erwachsener.

Entgegen der landläufigen Meinung führt MS nicht zwangsläufig zu schweren Behinderungen - 15 Jahre nach Erkrankungsbeginn sind (ohne Therapie) mindestens 50% aller Betroffenen noch gehfähig. Weniger als 10% sterben an den direkten Folgen der Erkrankung bzw. deren Komplikationen.

Die Multiple Sklerose ist in Mitteleuropa die häufigste entzündliche Erkrankung des [Zentralnervensystems](#). Sie tritt meist bei jungen Menschen zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr auf. Frauen sind doppelt so häufig betroffen wie Männer. In Deutschland gibt es etwa 122.000 (Quelle: DMSG), in Österreich etwa 8500 Erkrankte. In der äquatorialen Zone gibt es weniger MS-Erkrankungen als in den nördlichen bzw. südlichen Breiten. Durch [Zuwanderungsstudien](#) konnte gezeigt werden, dass das nur für Menschen gilt, die in der frühen Kindheit umzogen, sodass die MS auch als späte Folge einer frühen Infektionskrankheit diskutiert wird ([Steelman](#) Infection as an Environmental Trigger of Multiple Sclerosis Disease Exacerbation. Front Immunol; 2015)

ZIELE

Die Teilnehmenden kennen

- die Formen der MS
- leitlinienorientierte Therapieansätze für die unterschiedlichen Schweregrade der MS
- die Kriterien, wann Kräftigung für Betroffene mit MS zielführend ist
- die Therapieansätze zur Spastizität bei MS
- grundlegende Therapieansätze zur Ataxie bei MS

INHALTE

- Differenzierte Kenntnisse über die Formen der MS
- Anwenden können von leitlinienorientierter aber auch im klinischen Alltag nutzbarer Therapieverfahren im Kontext zur MS
- Umgang mit Spastizität bei MS
- Spezifische Mobilisationstechniken
- Grundlagen zur Behandlung der Ataxie bei Betroffenen mit MS

METHODEN/ARBEITSWEISEN

- Du erhältst ein Skript mit Literaturangabe und Verweis auf Studien als auch dazugehörige Leitlinien
- In der Gruppe kommen sowohl Methoden zur Aktivierung als auch zum Lern- und Wissenstransfer zur Anwendung
- Die Lehrmethoden sind ein Mix zwischen Vortrag, praktischer Arbeit zu zweit, Gruppenarbeit, selbstgesteuertem Lernen und Fallvorstellungen per Video
- SMART ist eine methodische und kollegiale Lernmethode, mit der du dir einen evidenzbasierten therapeutischen Handlungsrahmen erarbeitest

Eine Lehrperson für max. 18 Teilnehmende

KURSVORAUSETZUNGEN

Du hast ein Diplom und/oder ein abgeschlossenes Studium in Physiotherapie, Ergotherapie

LEITUNG

Christoph Hofstetter

Kursort	Datum	Zeiten	Kurs-Nr	Kosten
	57525	CHF 520.-		